

**Meran, am 4. Juni 2021**

**PFERDERENNPLATZ MERAN – MERAN GALOPP GmbH**

Am 6. Juni gelangt auf dem Pferderennplatz Meran der 4. Renntag der Frühjahrsaison zur Austragung

**Viel Klasse beim 4. Renntag in Meran Mais – L‘Estran im Hauptrennen am Start – 58 Starter aus 6 Nationen in den 7 Tagesprüfungen**

Nach dem gelungenen Auftakt mit 3 spannenden Renntagen im Mai gelangt am Sonntag, 6. Juni der 4. Renntag des Meetings zur Austragung**.** Auch diese Veranstaltung findet mit der Publikumsbeschränkung von 1.000 Zuschauern und mit den für Pferderennveranstaltungen vorgesehenen strengen Sicherheitsauflagen statt.

Insgesamt stehen am Sonntag, 2 Flach – und 5 Hindernisrennen mit insgesamt 58 Pferden aus Italien, der Schweiz, Polen, Deutschland, Österreich und der Tschechischen Republik auf dem Programm. Neben den stärksten italienischen Jockeys um Raffaele Romano und Alessio Pollioni sind auch die tschechischen Spitzenjockeys Jan Faltejsek und Josef Bartos und der Brite Frederic Tett wieder am Start. Im Mittelpunkt des Programms am Sonntag, 7. Juni, steht das Jagdrennen um den Preis Pfingsten (Jagdrennen für 5- jährige Pferde und ältere Pferde, 3.900 Meter, 25.000 Euro).

Zusätzlich zu den 7 Prüfungen der Vollblüter gelangt ein Rennen für 3-jährige Haflingerstuten mit 8 Teilnehmern zur Austragung

Der Rennbeginn ist auf 14.15 Uhr festgelegt, der Rennplatz wird um 12.30 Uhr geöffnet.

**Das Hauptrennen**

Die sportlich bedeutendste Prüfung des Tages ist am Sonntag den älteren Steeplern im Preis Pfingsten vorbehalten. Für diese Vorbereitungsprüfung auf das Große Jagdrennen haben einige Hochkaräter im Steeplelager genannt. So sattelt Josef Vana Jr. für den Rennstall von Josef Aichner den zweifachen Sieger des Großen Preis von Meran L‘Estran. Der Wallach wird von Stalljockey Josef Bartos geritten. Begleitet wird der Wallach von Notti Magiche (O Velek). Aus der Tschechischen Republik reist mit First Of All (J. Faltejsek), das Pferd an das im Vorjahr die großen Prüfungen der Jungsteepler dominiert hat. Weitere 3 Starter vervollständigen das Aufgebot aus der mitteleuropäischen Turfnation. Für den Rennstall Lokotrans geht der Sieger des Großen Preises 2017 Al Bustan an den Start. Jan Kratochvil steigt in den Sattel des routinierten Wallachs. Bugsy Malone (L. Matusky) und Lodgian Whistle (O. Velek) reisen in der Rolle von Außenseitern an. Einen interessanten Neueinkauf präsentiert der Schweizer Trainer Jürg Langmeier. Galant Du Chenet (F. Tett) konnte als Jungsteepler bereits in Meran unter französischen Farben überzeugen. Als einziger italienischer Starter komplettiert Purple Light (A. Pollioni) aus dem Rennstall Rössl Team das hochklassige achtköpfige Starterfeld.

**Das Rahmenprogramm**

Das sportliche Programm des Sonntags wird von einer interessanten Prüfung für die Haflingerpferde abgerundet, an der 8 3-jährige Stuten teilnehmen.

Zwischen den Rennen unterhält das Duo Sonia Ferrari – Paolo Callegari das Publikum mit Live – Musik. Das Rennplatzrestaurant ist ab 12.30 Uhr geöffnet.

Meran, am 4. Juni 2021  ***Pressebüro Meran Galopp GmbH***

**.**

**  **